

## PRESSEMITTEILUNG 7/2022

### **UIC-Sonderarbeitsgruppe *Refugee Task Force* veröffentlicht Leitfaden mit Maßnahmen zur Flüchtlingskrise**

(Paris, 3. Juni 2022) Die Eisenbahn ist ein wesentlicher Bestandteil der kritischen Infrastruktur. Während des Krieges ist die Eisenbahn ein militärisches Ziel, da sie eine Schlüsselrolle beim Transport von Gütern und Personen spielt. Bis zum 29. Mai 2022 haben über 6,8 Millionen Menschen die ukrainische Grenze überquert. Eine große Anzahl der Flüchtlinge fuhr mit dem Zug. Insgesamt haben die Ukrainischen Eisenbahnen im ersten Monat des Konflikts 2 857 785 Menschen aus den Regionen im Zentrum und im Osten transportiert, darunter 411 572 ins Ausland. Dabei haben die Bahnunternehmen in den benachbarten Ländern eine genauso wichtige Rolle beim sicheren Transport der Flüchtlinge gespielt.

Seit März hat die **UIC Refugee Task Force** regelmäßig maßgebliche Informationen ausgetauscht, um UIC-Mitglieder, Partnerverbände und Organisationen bei der Bewältigung der aus der humanitären Krise entstandenen Herausforderungen zu unterstützen. 92 Vertreter aus 29 Ländern (von Estland bis Portugal und von Japan bis in die USA) sowie 44 Unternehmen sind derzeit Mitglied der Taskforce.

Diskutiert wird über die aktuellen Flüchtlingsströme oder auch den Austausch von Best Practices und Know-how für die Bewältigung der Ströme. Außerdem geht es um den Informationsaustausch zwischen Eisenbahnunternehmen und Infrastrukturbetreibern, um den Empfang der ukrainischen Flüchtlinge so effizient wie möglich zu gestalten, um die Vorbereitung von Kommunikationsstrategien und die Behandlung von Sicherheitsfragen.

Die Taskforce hat einen Fragebogen entwickelt und an ihre Mitglieder verschickt, um herauszufinden, welche betrieblichen und Kommunikationsmaßnahmen die Mitglieder als Antwort auf die Flüchtlingskrise in der Ukraine ergriffen haben. 29 Mitglieder der Taskforce haben bis März 2022 auf diesen Fragebogen geantwortet.

Jetzt hat die **UIC Refugee Task Force** einen Leitfaden mit Empfehlungen und Maßnahmen herausgegeben, die zwischen Februar und April 2022 zusammengetragen worden sind: er soll den Stakeholdern im Bahnsektor eine Hilfe sein und bietet verlässliche Informationen in Hinblick auf die besonderen Herausforderungen der Bahnen bei der Bewältigung von Flüchtlingsströmen.

Die Leitlinien und Empfehlungen in diesem Dokument basieren auf den Maßnahmen der Mitglieder der **UIC Refugee Task Force**, die auf den militärischen Konflikt in der Ukraine reagiert haben. **Ähnliche Maßnahmen können für alle Flüchtlingskrisen oder Migrantenströme angewandt werden.**

Das Dokument hat somit eine doppelte Zielsetzung:

- Erfassung und Austausch bereits existierender Maßnahmen der UIC-Mitglieder,
- Bestimmung potentieller Maßnahmen, die der Bahnsektor je nach Risikoniveau anwenden könnte.

Der Leitfaden zur Bewältigung von Flüchtlingskrisen kann unter folgendem Link abgerufen werden: <https://uic.org/refugees/>

---

Mitglieder werden aufgerufen, der UIC ihre Überlegungen und Erfahrungen mitzuteilen, entweder per E-Mail an das interne Team der UIC Refugee Task Force ([refugees@uic.org](mailto:refugees@uic.org)) oder per Post auf den entsprechenden UIC-Extranet-Seiten.

Die LinkedIn-Gruppe der Taskforce steht allen Mitgliedern offen. Hier können Sie der Gruppe beitreten und Erfahrungen und Ideen austauschen: <https://www.linkedin.com/groups/14061600/>

Die spezielle Webseite der Refugee Task Force ist auf der UIC-Webseite zu finden: <https://uic.org/refugees/>

## KONTAKT

Bei Fragen und Vorschlägen für Beiträge für die Sitzungen der Taskforce, schicken Sie bitte ein E-Mail an: [refugees@uic.org](mailto:refugees@uic.org)

---